

An den
ÖVP - Gemeinderatsclub
z. Hd. Herrn Gemeinderat
Peter Stöckler

Hauptplatz 1, 8011 Graz
Rathaus, 3. Stock, Zimmer 357

Büro Stadtrat Mag. (FH) Mario Eustacchio
Straßenamt, Verkehrsplanung, BürgerInnenamt,
Angelegenheiten in Verwaltungsstrafsachen,
Gesundheitsamt, GPS u. GGZ

Hauptplatz 1 | 8011 Graz
Tel.: +43 316 872-2051
Fax: +43 316 872-2059
stadtrat.eustacchio@stadt.graz.at

Bearbeiter: Castor Unterer
Tel.: +43 316 872-2055
castor.unterer@stadt.graz.at

www.graz.at

Graz am 13.04.2016

Betreff: Beantwortung der Anfrage Nr.12 - Fragestunde – Gemeinderatssitzung 14. April 2016

Fragesteller: GR Peter Stöckler

Gesamtverkehrskonzept Lendplatz

Wann darf der Grazer Gemeinderat mit dem „Gesamtverkehrskonzept Lendplatz“ rechnen?

Sehr geehrter Herr GR Stöckler,

bezugnehmend auf Ihre Anfrage vom 12.04.2016 darf ich Ihnen folgende Antwort zur Kenntnis bringen:

Prinzipielles: Der Lendplatz und seine verkehrsplanerischen Problemlagen und Möglichkeiten ist wichtiger und auch bereits integrierter Teil der Verkehrsplanung der Stadt Graz. Die Verkehrsplanung der Stadt Graz hat hierfür- wie Sie sicherlich wissen – ja auch ein umfassendes Strategiepapier erarbeitet.

Diese **Mobilitätsstrategie der Stadt Graz**, mit ihren **Verkehrspolitischen Leitlinien 2020** dem **Grazer Mobilitätskonzept 2020** und dem daraus abgeleiteten Maßnahmenprogramm für Bus, Bim, Straße, Geh und Radwege etc., sind selbstverständlich auch für den Lendplatz maßgebend, bei Planungsentscheidungen und Umsetzungen.

Bitte, tun wir nicht so, also ob am Lendplatz kein Verkehrskonzept existieren würde.

Das angesprochene Maßnahmenprogramm welches unter **Leitung der Abteilung für Verkehrsplanung** und unter Einbeziehung der **Stadtbaudirektion**, des **Straßenamtes** und des **Stadtplanungsamtes** umgesetzt wurde und wird, stellt also den Handlungsrahmen für die städtische Raum und Verkehrsplanung dar.

Darin waren letztlich auch – wie Sie ebenso wissen werden - nicht nur die Planungsämter sondern auch die gemeinderätlichen Ausschüsse, der Gemeinderat selbst und auch die Bezirksvertretungen eingebunden.

Ein Gesamtverkehrskonzept Lendplatz nun außerhalb dieser Strategie zu fordern oder zu erarbeiten, wäre demnach nicht nur kontraproduktiv, sondern entspräche auch nicht der vom GMR beschlossenen Mobilitätsstrategie der Stadt Graz.

Der Lendplatz, so bitte ich zur Kenntnis zu nehmen, ist ja in verkehrsplanerischer Sicht kein blinder Fleck, wo keine Verkehrsplanung stattfindet. Im Gegenteil, erwähnt seien nur folgende Maßnahmen für den Lendplatz:

- **Parkplatzregelung Neu** am Lendplatz
- **Verkehrsmaßnahmen auf der Keplerbrücke** und bei der dortigen **Kreuzung**.

Mit freundlichen Grüßen



Stadtrat Mag. (FH) Mario Eustacchio